

Anlage 1

Beschreibung des Pflegekurses ggf. RV anpassen

Die nachfolgend aufgeführten Themen und Inhalte bilden die Grundlage für die Pflegekurse. Die Leistungserbringer gewährleisten einen teilnehmerorientierten Kursaufbau und stellen eine humane aktivierende Pflege in den Vordergrund. Dabei sind ausgewählte Pflegehandlungen mit den Kursteilnehmern einzuüben.

Die Kursmaßnahme beinhaltet im Regelfall folgende Themen und Inhalte:

Nachfolgende Themenbereiche sollen im Kurs beinhaltet sein:

1. Der Pflegebedürftige und seine Umgebung

- Die individuelle Lebenssituation
- Soziale Beziehungen
- Wohnen und Umfeld, insbesondere bei bettlägerigen Menschen

2. Wahrnehmung und Beobachtung des pflegebedürftigen Menschen

- Somatische Gegebenheiten, z. B. Zustand der Haut
- Psychische Gegebenheiten, z. B. Angst

3. Vorbeugung von Zweiterkrankungen

- Ursachen und Entstehung
- Erkennungszeichen
- Maßnahmen/Prophylaxen
(z. B. Sturz-, Dekubitusprophylaxe)

4. Maßnahmen zur individuellen Pflege und Mobilisation

- Baden, Duschen, Ganz- oder Teilkörperwäsche
- Gesichtspflege
- Mund- und Zahnpflege
- Blasen- und Darmentleerung
- An- und Auskleiden
- Wäschewechsel
- Unterstützung bei Liegen, Sitzen, Gehen und Stehen
- Lagerungen – und Lagerungswechsel

5. Maßnahmen zu gesunder und gezielter Ernährung

- Abgestimmte Ernährung der pflegebedürftigen Person
- Unterstützung bei der Nahrungsaufnahme
- Einsatz von entsprechenden Hilfsmitteln

6. Umgang mit Medikamenten

- Arzneimittelformen und ihre Anwendung
- Beachten der Anweisung des Arztes und der Gebrauchsanweisung
- Aufbewahrung von Medikamenten
- Hausapotheke

7. Pflegehilfsmittel gezielt einsetzen und anwenden

- Technische Hilfsmittel
- Hilfen zur Alltagsgestaltung

8. Besondere Pflegesituationen

- Aspekte bei der Pflege Sterbender
- Pflege und Betreuung gerontopsychiatrisch veränderter pflegebedürftiger Menschen

9. Pflegebedingte Belastungen feststellen und Entlastungsmöglichkeiten für Pflegepersonen aufzeigen

- Körperliche Belastungen und Entlastungen
- Psychosoziale Belastungen und Entlastungen
- Finanzielle und organisatorische Belastungen und Entlastungen

10. Möglichkeiten der Unterstützung durch Beratungsstellen und ambulante, teilstationäre und stationäre Dienste und Einrichtungen aufzeigen.